

Emil Kohser,

Verlegt am 1. October seine Reparatur-Anstalt für mechanische Musikwerke u. Harmoniums, sowie Salten- u. Instrumentenhandlung nach Johannes-Strasse 6. Ansprechpunkt der Wiederebene.

Mechanische Teppich-Reinigung.

Verpachtung des Schützenhauses bei Chemnitz.

Priv. Scheiben-Schützen-Gesellschaft zu Chemnitz bringt ihr im Altdorf bei Chemnitz befindliches Schützenhaus mit vollständigem Mobiliar, großem Konzertgarten, Restaurationsräumen, Veranda, Ballsaal &c. zur öffentlichen Ausstellung und Verpachtung für 1. April 1889. Wer kann dieses Schützenhaus auch mit der daneben liegenden Cetonee u. den Glutogenbädern verpachtet werden. Bewerber mögen sich wegen der Pachtbedingungen an den Schildträger der unterzeichneten Gesellschaft wenden und ihre vorgesehenen Thüren bis

31. October 1888

bei demselben niedlegen.

Der Vorstand der priv. Scheiben-Schützen-

Gesellschaft zu Chemnitz.

L. O. Kolbe, Schriftführer, Friedrichstraße 16.

Möbel-Magazin

von Gustav Schönbrodt,
Nr. 21, I. Schreibergasse Nr. 21, I.
Gieße des Altmarktes.

empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter

Tischler- und Polster-Möbel,
immer große Auswahl in Spiegeln und Stoffstühlen
zu billigen Preisen.

Ausstattungen u. Zimmereinrichtungen

vom einfachsten bis feinsten Stil vorrathig.

Preise von franco angegeben.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir die höchste Mithilfe zu machen, dass ich meine seit 24 Jahren am hiesigen Platze betriebene

Weiss-, Butter- u. Brot-Bäckerei,

Altmarkt Nr. 18.

am heutigen Tage an Herrn Emil Fröhner finanziell abgetreten habe. Außerdem ich Ihnen meinen besten Gruß auf die mir gleichzeitige Glück und zahlreiche Zukunft erzeigen abflatte, bitte ich ausdrücklich Verbot einzuholen auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen, Kleiderleihe gebe ich noch bekannt, dass die bevorstehende Zeuthen Stellenbesetzung von mir selbst ausgeführt wird.

Mit aller Hochachtung
Carl Bauer.

Auf Ewiges höflichste Beugia nehmend, gestatte ich mir die ergebene Bitte an Sie, mir gutig die wertvollen Verbauungen schenken zu wollen, und werde ich auf das Ereignis bestrebt sein, durch Verteilung nur guter und edelmässiger Waare mir Ihre Aufmerksamkeit zu erwerben. Neus besonders auf meine Spezialität, reines Roggenbrot, hinzuweisen, empfiehle ich mich

in vollster Hochachtung
Emil Fröhner, Bäckermeister,
Fischhofplatz Nr. 18.

ICH, ANNA CSILLAG,

verstehen 185 Gramm langen Blättern-Verzehrbares, meistens weißer eingekochtes Gemüse selches, das von den heraldischen dritten Naturarten das gute versteht, zu Herstellung des Speises, wenn angenehm habend auf die Rogenpürnen und besitzt ungemeine Fähigkeiten des Schweins.

Zu haben bei allen Coiffeurs und Parfumerie-Händlern. Man sieht auf die Marke „La Violette“.

Anna Csillag

Berlin N., Große Hamburgerstraße 31. Personen anstrengend den ganzen Tag, wo Arbeit von den Kunden der Arbeit überlassen kann. Anordnungen in allen übrigen Gaden Geschäften wird unterlagen in Göttin. Da Lösung der Konsistenz mit Schnellmesser oder Schnellmesser ist

oder Lösung der Schnellmesser oder Schnellmesser ist

Storch-Apotheke.

Dresdner Fabrik-Niederlage der medizinischen

Verbandstoff-Fabrik.

Franz Meusel & Co., Chemnitz.

Sammel und Seidenstoffe

jetzt Art. grösste Auswahl von schwarzen, weissen u. farbigen Seidenstoffen Spec. Sonderläder. Billige Preise.

Seiden- u. Sammet-Manufaktur von M. M. CATZ in Grefeld.

Muster franco.

Hotel & Pension Kronprinz,
Zweigstraße 10, München,
nächst den Centralbahnhofen u. allen Trambahnhafstellen. Größer Komfort der Neuzeit. Zimmer v. M. 1,50 aufwärts. Bei Aufenthalt von einer Woche wird Pension gegeben. Würdigte Preise, Licht u. Service wird nicht berechnet. Für die Herren Geschäftsräsenden beständig zu empfehlen. F. M. Holger, Besitzer.

Neuheiten in Kleiderstoffen

in großer Auswahl empfohlen wegen Umzugs im Ausverkauf ausgewöhnlich billig.

Schäffer & Lichtenauer,
Gieße Prager- und Waizenhausstraße.

fürster Ge-
schäftsführer
der Firma
H. Kaufmann
u. Sohn

Anspruchspunkt der
Wiederebene.

Illustrage erbetet von C. G. Klette Jr., Gal.-Göhrerant.,
17 Galerie-Strasse 17.

Geschäfts-Anzeige.

Hierdurch beobachte ich mich, einem hochverehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, das ich mit bestigtem Tage

mein in der seit 10 Jahren bestehende

Seestrasse

Fleisch- u. Wurstwarengeschäft

Herrn Fleischermeister Paul Giessgen

verkauft und übergeben habe.

Indem ich allen meinen werten Kunden und Freunden, sowie langjährigen Gleichgeschäftsbüroden meinen wärmsten Dank ausspreche für das Wohlwollen und Vertrauen, welches mir zuletzt entgegengebracht wurde, verfehle ich aber auch nicht, den nunmebrigen Inhaber dieses Geschäftes, Herrn P. Giessgen, als einen dem Geschäft würdigen Kaufmann auf das Beste zu empfehlen.

Dresden, am 1. Oktober 1888.

Hochachtungsvoll

Hermann Manns. Fleischermeister.

Unter höchster Besuchnahme auf vorliegende Mitteilung werde ich freilich benutzt sein, das von Herrn Manns übernommene Geschäft auf stroma reellen Grundlagen fortzuführen und das in 10 Jahren erworbene Vertrauen, welches mein Herr Vorgesetzter genoss, von einem verkehrten Publikum auch zu erwerben haben. Es soll freilich bei mir Grundtag und Weise zu ernsthaften Kaufleuten mein werten Kunden in jeder Beziehung beständig zu entsprechen.

Dresden, am 1. Oktober 1888.

Hochachtungsvoll

Paul Giessgen. Fleischermeister.

Eau de Quinine, Marke: La Violette.

Reines Roptivalwmasser zur Pflege des Hautes und des Kopfes, wobei besonders im Sommer angenehm habend auf die Rogenpürnen und besitzt ungemeine Fähigkeiten des Schweins.

Zu haben bei allen Coiffeurs und Parfumerie-Händlern. Man sieht auf die Marke „La Violette“.

Dictamus.

Reines, feines, eingerichtetes Parfüm, von lang enthaltendem Wohlgeruch. Zubehör bei allen Reichen Parfumeriehandlungen.

Schlimpert & Co., Leipzig

Durchsuchte im Gründen Zeiten
Bewilligung zweiter und jetzt
höchst bewilligt.

Ber seine Aufklundun

Kommenden Herbst und Winter in die donktar nördliche, die Gelanstaltung fürbernden und singende angenehmen Werte verworben will. — Der Lauf ist von der Langenfelderischen Verlags & Buchhandlung, Berlin SW. 11, Hallesche Straße 17, kommen: den Gratissproket der Touihain-Langendießen-chen Original Unterrichtsbüro zur Selbstlehrern der transsilvanischen brem. englischen Sprache. (Probenbriefe auch in jeder Buchhandlung) — Wie der Preis kostet, haben viele Schüler dieser bereits in 30 Auflagen erschienenen Unterrichtsbüro das Gramm als Lehrer des Engl. oder Franz. mit Ehren bestanden, ohne auch nur eine Stunde mündlichen Unterrichts hierin genossen zu haben. Unfertigen dieses breitlichen Unterrichtes etwa 3 Pf. pro Stunde.

Blumentische
Pflanzkübel
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 6 u. 7.



Auktion.

Antiope günstlicher Auflösung gelangen Pittenigerstraße 73 (nahe der Amalienstr.) morgen Dienstag, 3. bis Sonnabend, 6. d. M. v. 10—1 u. 3½—7 Uhr sämtliche Gegenstände aus dem Geschäft der langjährigen verstorbenen Firma H. G. G. über

Gardinen, Tricolagen, Wäsche und Wollwaren,
über: u. Nachtheim für Damen u. Herren, Barchente u. andere Stoffe, woll. u. andere Strümpfe, Mützen u. Manschetten, u. moderne Chemietext., gehäule u. woll. Jäden u. Blöde, Handtücher, sämmt Kinderwäste, Sämmtdecken, kein Tageszeitlicher, Cravatten, woll. Klarne, Kürzen, seidene Bänder, Gürtelstoffe, sowie sämmt. darinliegende Artikel durch mich zur öffentlichen Versteigerung.

Louis Wembra, Auctionator.

Geschäftsverlegung.

Hierdurch teile ich meinen werten Kunden und Gleichgeschäftsbüroden ergeben mit, das ich meine weiterer Weissgasse 5 befindliche Lederhandlung in mein Gründen

Schössergasse 10

verlegt habe. Um ferneres Wohlwollen und regen Besuch bittend, zeichne ich Hochachtungsvoll

F. G. Sohre,

Lederhandlung, Lager von Leder jeder Art.
Renseprechanschluß 1746.

Tisch-Billards.

Herm. Freyboth's Billard-Fabrik.

Meiches Lager von Billards und Billard-Utensilien aller Art.

Dresden, Am See 31.



Die beiden lassen sich mit Leichtigkeit in einen Spiegel oder Arbeitstisch umwandeln
Zeichnungen mit Bleistift werden gratis und franco angefordert. Vierjährige Garantie.

Transportwagen

Jeder Art auf Bedarf liefert die Wagenbauanstalt von

C. Stoll in Plauen-Dresden

1670 Fernsprech-Anschluß 1670.

Weinhandlung und Weinstuben

Tiedemann & Grahl,

Seestrasse 13.

Commission-Handlung: Dresden-A.: Gustav Mendel, Gieße Materni- und Rosenstraße.

Paul Stade, Elisenstraße 19, Schulgäßchen 18.

Albin Winteler, Bismarckplatz 4.

(Originaltreite) Dresden-N.: A. Weißsche, Baumschule 48.

Bautzen: Hermann Lenzke. Kamenz i. S.: Hermann Räckler.

Oederan: Julius Lehmann. Pirna: Ernst Schmöle.

Tolkwitz-Dresden: A. G. Höfer's Weinstube.